

Aarau, 25. Februar 2021

Medienmitteilung

Mehr digitale Teilhabe für benachteiligte Menschen

Caritas Aargau lanciert ein Projekt, mit dem die digitale Teilhabe von benachteiligten Menschen gefördert werden soll. Neu können Interessierte in Baden, Frick, Bremgarten und Zofingen regelmässig ihre Fragen zum Umgang mit Computer, Smartphone und Tablet mit Freiwilligen besprechen. Das Projekt „Digi-Treff“ startet ab März und ist kostenlos für die Besucher*innen.

Die Digitalisierung hat durch die Corona-Krise einen grossen Schub erhalten und schreitet weiter voran. Für einen Teil der Bevölkerung wird dadurch die soziale Teilhabe immer schwieriger. Bewerbungen auf Stellenangebote, Anmeldungen für Sozialversicherungen, Stipendienanträge, Wohnungssuche- und Bewerbungen laufen bereits jetzt hauptsächlich online. In den Beratungen in den Kirchlichen Regionalen Sozialdiensten der Caritas Aargau zeigt sich immer wieder ein grosser Bedarf an Unterstützung.

„Alle Mitglieder einer Gesellschaft haben ein Anrecht auf Arbeit und soziale Teilhabe. Wir sind überzeugt, dass es niederschwellige Angebote braucht, damit ohnehin schon sozial schlechter gestellte Menschen nicht zusätzlich durch fehlende digitale Kompetenzen benachteiligt werden,“ so Projektleiterin Annick Grand.

Interessierte sollen künftig mit ihren eigenen Laptops oder Smartphones einen „Digi-Treff“ besuchen und dort ihre Fragen stellen können. Freiwillige sind vor Ort und beantworten die Fragen individuell.

Der „Digi-Treff“ wird gemäss den Vorgaben des BAG mit den entsprechenden Schutzmassnahmen umgesetzt und startet vorerst als Coaching mit jeweils einer freiwilligen Person und einem*r Besucher*in. Zu einem späteren Zeitpunkt soll das Projekt einen Treffpunktcharakter erhalten, indem die Besucher*innen im Digi-Treff die Anwendungen am Laptop oder am Smartphone üben und sich gegenseitig austauschen können. Diese Treffpunkt-Idee wird jedoch erst umgesetzt, wenn dies die Situation zulässt.

Für den Digi-Treff ist keine Anmeldung erforderlich. Es kann deshalb zu Wartezeiten kommen. Die Treffen finden an folgenden Orten statt:

Ab März 2021

Familienzentrum Karussell, Haselstrasse 6, 5400 Baden / jeweils Donnerstag, 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

KRSD Mutschellen-Reusstal, Reisezentrum Bremgarten, 1. Stock, Zürcherstrasse 10, 5620 Bremgarten / jeweils am Mittwoch von 16 Uhr bis 18 Uhr

Voraussichtlich ab April 2021

KRSD Frick, Rampart 5, 5070 Frick / jeweils am Donnerstag, 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

KRSD Aargau West, in Zusammenarbeit mit der Integrationsfachstelle Region Zofingen: Kustorei, Niklaus-Thut-Platz 19, 4800 Zofingen / jeweils am Donnerstag 16 Uhr bis 18 Uhr

Ihr Kontakt: Annick Grand, Leitung KRSD Aargau, Tel. direkt 062 837 06 18, ag@caritas-aargau.ch

Bild: Das neue Angebot «Digi-Treff» soll die digitale Teilhabe fördern (Symbolbild), ©Caritas Aargau

Caritas Aargau (www.caritas-aargau.ch) ist ein eigenständiges katholisches Hilfswerk. Wir setzen uns im Kanton Aargau für armutsbetroffene Familien und sozial benachteiligte Menschen ein, unabhängig von Nationalität und Weltanschauung.